

Geburtsanmeldung im St. Adolf-Stift zu Corona- Zeiten

In der 34./35. Schwangerschaftswoche können Sie sich bei uns zur Entbindung anmelden. In dieser Sprechstunde führen wir mit Ihnen ein Gespräch über Vorerkrankungen, Schwangerschaftsverlauf und über alle noch offenen Fragen rund um die Geburt.

In der jetzigen Situation bieten wir Ihnen auch eine telefonische Anmeldesprechstunde an. Genaue Infos zu beiden Anmeldemöglichkeiten geben wir Ihnen bei der Terminvergabe.

Einen Termin können Sie unter der Telefonnummer 040 / 72 80 - 54 39 in der Zeit von 10 bis 18 Uhr direkt im Kreißaal vereinbaren.

Folgende Richtlinien sind für **Geburtsanmeldung im St. Adolf-Stift** vorgesehen:

- ▶ Die **Geburtsanmeldung** findet **Montag- und Donnerstagsvormittag** im 2. OG im Raum der Elternschule statt.
- ▶ Einen **Termin** können Sie unter der Telefonnummer **040 / 72 80 - 54 39** in der Zeit **von 10 bis 18 Uhr** direkt im **Kreißaal** vereinbaren.
- ▶ Sie können den Termin im Krankenhaus nur wahrnehmen, wenn Sie infektfrei sind, keinen Kontakt mit Covid-19 Patienten hatten und nicht kürzlich aus einem Risikogebiet zurückgekehrt sind.
- ▶ **Das Mitbringen von anderen Personen ist aus Infektionsschutzgründen nicht erlaubt** (Das gilt auch für werdende Väter, „Dolmetscher“ und Kinder!)
- ▶ Bitte kommen Sie rechtzeitig (ca. 30 Minuten vor Ihrem Termin) und melden Sie sich direkt am **Check-in-Schalter am Haupteingang**, wo Sie u.a. einen Fragebogen ausfüllen müssen. Der Fragebogen ist auch als Download auf unserer Homepage verfügbar, so dass Sie diesen auch – um Wartezeiten zu vermeiden – bereits zu Hause ausfüllen können.
- ▶ Des Weiteren erhalten Sie von uns einen Mund-Nasen-Schutz.
- ▶ Danach gehen Sie in die **Patientenanmeldung im Foyer**, in der Ihre **Versichertenkarte** eingelesen wird und alle **Formalitäten** geklärt werden.
- ▶ Von dort werden Sie 5 Minuten vor Ihrem Termin zum **Raum der Elternschule in das 2. OG** geschickt.
- ▶ Die Geburtsanmeldung findet im gebührenden Abstand im 1 zu 1 Gespräch mit einer Hebamme statt.
- ▶ **Bitte denken Sie, daran Ihre Versichertenkarte, Ihren Mutterpass, den Überweisungsschein Ihres Gynäkologen und ggf. auffällige Befunde mitzubringen!**
- ▶ Bei der reduzierten Geburtsanmeldung gibt keine körperliche Untersuchung und auch keinen regelhaften Ultraschall.
- ▶ Wer **sprachliche Unterstützung benötigt**, kann die Befragung, die normaler Weise in der Anmeldung persönlich stattfindet **ZUHAUSE bereits auf DEUTSCH mit Hilfe von privaten Dolmetschern ausfüllen** und der Hebamme ausgedruckt / ausgefüllt übergeben. Ggf. müssen Dolmetscher bei Verständigungsproblemen **angerufen** werden, um zu übersetzen.

Geburtsanmeldung per Telefon (und Post)

Weiterhin ist es auch möglich, die **Geburtsanmeldung am Telefon** zu machen. Auch dafür muss ein Termin vereinbart werden (s.o.). Wichtig ist: Die Frauen müssen dafür eine **Kopie ihres Mutterpasses** (Seite 1-12), ihrer **Krankenversicherungskarte** (Vorder-Rückseite) und evtl. **Dokumente wie Allergiepass, Blutzuckerheft oder andere Befunde** **eine Woche vor dem Termin per POST an den Kreißsaal schicken:**

Krankenhaus Reinbek, Kreißsaal, Hamburger Straße 41, 21465 Reinbek.